

World Energy Trilemma Index

Methode | Ergebnisse



Inhalt

World Energy Trilemma Index 2020	3
Methode	3
Ergebnisse	4
Österreichs Position im Trilemma Index Ranking	6
Country Profile Austria	7
Anhang	8
Energy Trilemma Index 2020: Ergebnisliste	8
Was die Ergebnisliste zeigt - die Bedeutung von Note, Rang und Punktezahl	10

World Energy Trilemma Index 2020

Methode

Das World Energy Council (WEC) erstellt seit 2010 den Energy Trilemma Index jährlich.

Ziel ist es, die Energiepolitik von mittlerweile 128 Staaten (World Energy Trilemma Index 2020) zu klassifizieren und die Ausgewogenheit der Energiepolitik der jeweiligen Staaten zu beurteilen.

Eine ausgewogene Energiepolitik muss gemäß dem World Energy Council drei Aspekte erfüllen:

- Energieversorgungssicherheit: Bereitstellen von genügend Energie für Wirtschaft und Bevölkerung.
- Soziale Gerechtigkeit: Zugang zur Energieversorgung (einschließlich bezahlbarer Preise).
- Umweltverträglichkeit: Erhöhung der Energieeffizienz, Erneuerbaren-Ausbau und CO₂-Reduktion.

Die Berechnung des Energy Trilemma Index erfolgt nach der Methode der Balanced Scorecard.

Im Rahmen der aktuellen Erhebung bilden 32 Indikatoren die Dimensionen Versorgungssicherheit, Leistbarkeit, Nachhaltigkeit und den sogenannten „Country Context“ (Politische Stabilität, Rechtssicherheit, Innovation, Investitionssicherheit) ab.

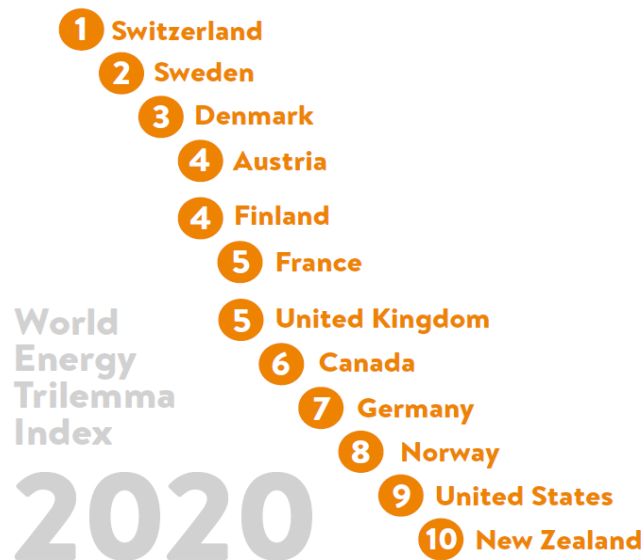
Die dafür verwendeten Kenngrößen stammen von internationalen Organisationen wie

- Enerdata,
- International Energy Agency (IEA),
- International Gas Union (IGU),
- Joint Organizations Data Initiative (JODI),
- World Bank,
- World Economic Forum.

Ergebnisse

Das 2020 Trilemma Index Ranking weist die Schweiz, Schweden und Dänemark als diesjährige Spitzenreiter aus, gefolgt von Österreich, Finnland, Frankreich und Großbritannien.

World Energy Trilemma Index 2020: TOP-10 Rangliste



Wesentliche Faktoren für die hervorragende Bilanz der Schweiz (Platz 1) sind eine hohe Energieeffizienz und ein CO₂-armer Energiemix dank Kern- und Wasserkraftwerken. Mit dem vom Volk beschlossenen etappenweisen Ausstieg aus der Atomenergie dürfte es allerdings eine größere Herausforderung werden, die CO₂-arme Energieerzeugung aufrechtzuerhalten. Eine zentrale Rolle für das gute Abschneiden der Schweiz spielt auch die ausgeprägte volkswirtschaftliche Dominanz des Dienstleistungssektors, der im Vergleich zum Industriesektor deutlich weniger energieintensiv ist.

Schweden (Platz 2) punktet mit seinem 55%igen Erneuerbaren-Anteil¹ am Bruttoendenergieverbrauch und einer geringen Importabhängigkeit seiner Energieversorgung. Die Auslandsabhängigkeit der schwedischen Energieversorgung lag zuletzt bei 29% (Nettoimporttangente). Auch in Punkto Treibhausgasemissionen steht Schweden im internationalen Vergleich ausgesprochen gut da.

¹ Datenquelle hier und im folgenden EUROSTAT (Abfrage vom 25.9.2020, Datenstand 2018).

Dänemark (Platz 3) hat in den vergangenen 15 Jahren seine Abhängigkeit von fossilen Energieträgern mit großem Erfolg reduziert. Gleichzeitig konnte der Erneuerbaren Anteil in diesem Zeitraum um 21%-Punkte auf zuletzt 36% gesteigert werden. Dadurch sowie durch Maßnahmen wie Energieeinsparungen, Effizienzsteigerungen und Kraft-Wärme-Kopplung gelang es Dänemark, seine Pro-Kopf-Treibhausgasemissionen in diesem Zeitraum um knapp 40% zu senken. Dänemark hat dies ohne Kernenergie oder den Rückgriff auf substanzielle Wasserkraftressourcen erreicht.

Im folgenden werden die TOP-10-Performer in den jeweiligen Dimensionen Versorgungssicherheit, Leistbarkeit, Nachhaltigkeit dargestellt.

TOP-10 Rangliste in den Dimensionen Versorgungssicherheit, Leistbarkeit, Nachhaltigkeit

 ENERGY SECURITY			 ENERGY EQUITY			 ENVIRONMENTAL SUSTAINABILITY		
Rank	Country	Energy Security Score	Rank	Country	Energy Equity Score	Rank	Country	Sustainability Score
1	Canada	77.1	1	Luxembourg	99.9	1	Switzerland	90.0
2	Finland	75.4	2	Qatar	99.8	2	Sweden	87.5
3	Romania	74.5	2	Kuwait	99.8	3	Norway	87.2
4	Denmark	74.4	2	UAE	99.8	4	Albania	85.8
5	Latvia	74.1	3	Oman	99.7	5	France	85.5
6	Sweden	72.8	3	Bahrain	99.7	6	Panama	84.9
7	Brazil	72.6	4	Iceland	99.3	7	Costa Rica	84.7
8	Czech Republic	72.4	5	Saudi Arabia	99.0	8	Uruguay	84.2
9	United States	72.2	6	Iran	98.7	9	Colombia	83.8
9	Bulgaria	72.2	7	Singapore	98.1	10	Brazil	83.4
10	Hungary	72.1	7	Ireland	98.1	10	Denmark	83.4
			7	Hong Kong, China	98.1			
			8	Netherlands	98.0			
			9	Trinidad and Tobago	97.9			
			9	Switzerland	97.9			
			10	Israel	97.3			
			10	Lebanon	97.3			

Österreichs Position im Trilemma Index Ranking

Österreich nimmt im aktuellen, weltweiten Trilemma Index Ranking den hervorragenden 4. Platz ein. Mit dieser TOP-Platzierung wird seitens des World Energy Councils der ausgewogene Weg der österreichischen Energiepolitik in Richtung eines sicheren, leistbaren und erneuerbaren Energiesystems unterstrichen.

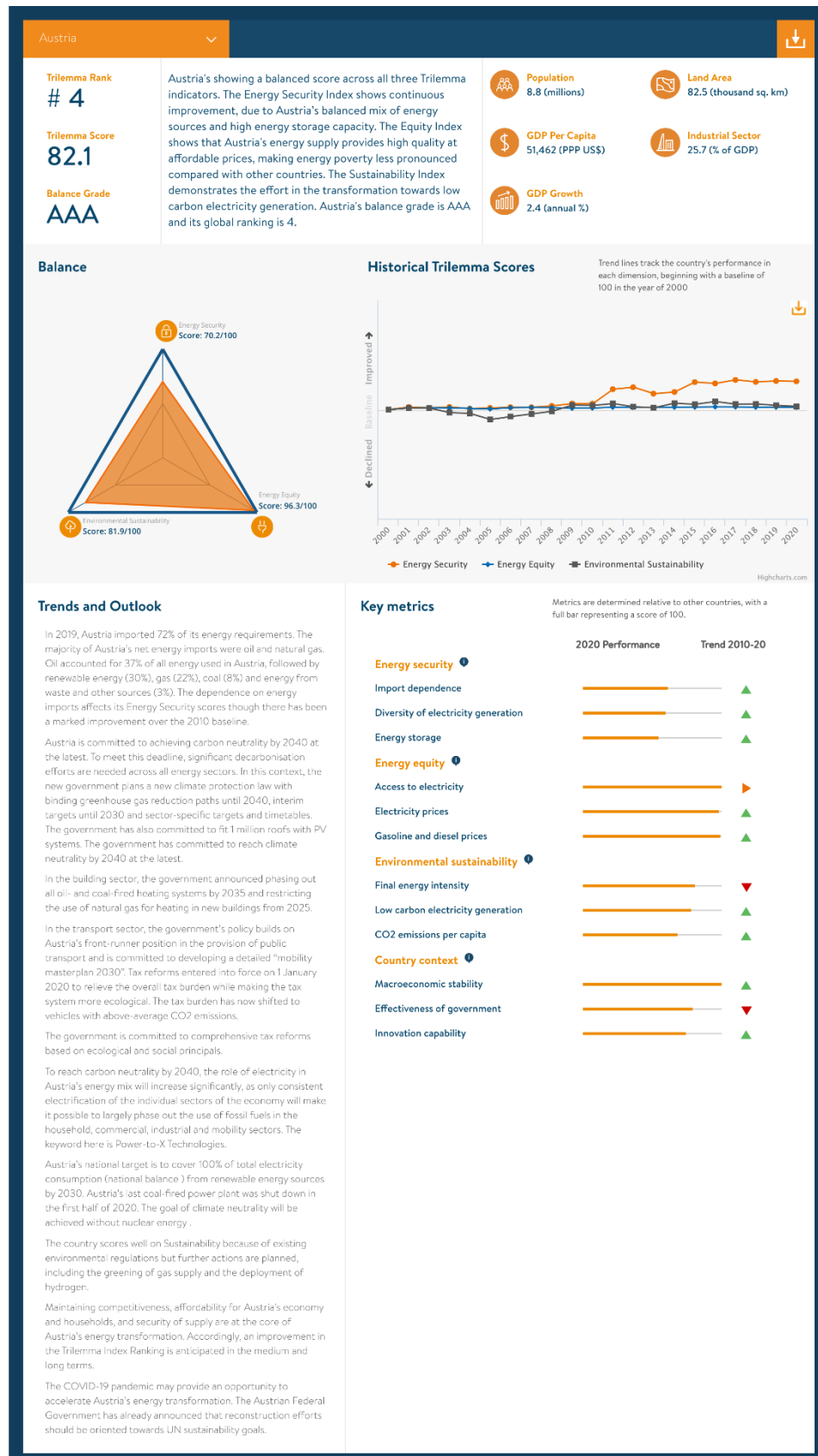
Beim Teilindex Umweltverträglichkeit („Environmental sustainability of energy systems“) landet Österreich auf Platz 12. Dazu trugen der hohe Anteil an erneuerbaren Energieträgern in der österreichischen Stromerzeugung sowie vergleichsweise niedrige Endenergie- und CO₂-Intensitäten bei.

In Bezug auf die Energieversorgungssicherheit (Teilindex „Energy security“) wird ebenfalls der 12. Platz eingenommen. Einer besseren Platzierung steht vor allem die hohe Auslandsabhängigkeit der österreichischen Energieversorgung entgegen.

Bei der sozialen Gerechtigkeit (Teilindex „Energy equity“) erreicht Österreich Position 14. Zwar liegt der Zugang der österreichischen Bevölkerung zu einer verlässlichen modernen Energieversorgung bei 100%, und das zu moderaten, marktkonformen Preisen. Trotzdem ist in Österreich Energiearmut ein Thema, wenngleich im Vergleich zu anderen Ländern ein weniger stark ausgeprägtes.

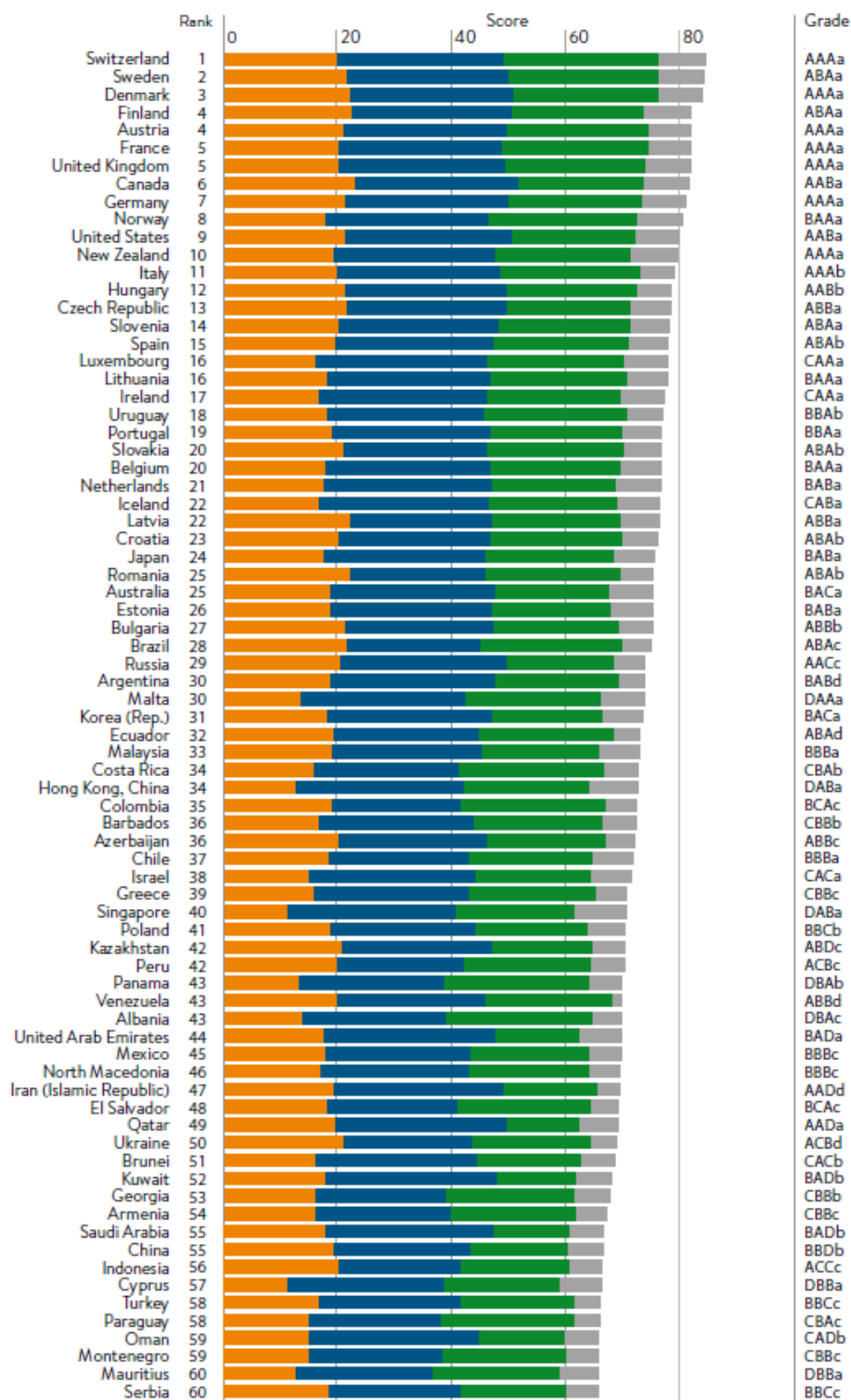
Insgesamt gesehen profitiert Österreich also von der hohen Qualität seiner Energieversorgung, einer vergleichsweise niedrigen Energieintensität, sowie seinem flexiblen, emissionsarmen Stromsystem.

Country Profile Austria

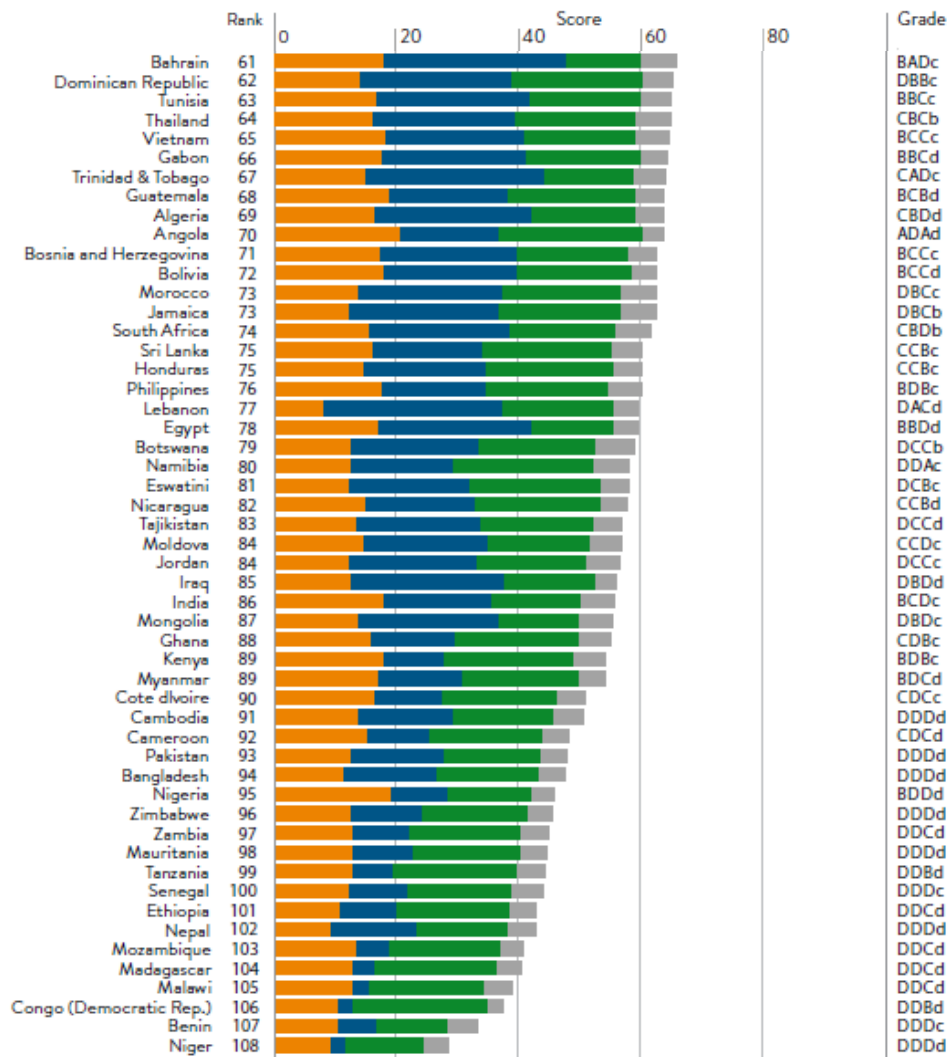


Anhang

Energy Trilemma Index 2020: Ergebnisliste



World Energy Trilemma Index 2020



Was die Ergebnisliste zeigt - die Bedeutung von Note, Rang und Punktzahl



GRADE

Range of values: A (best), B, C, D (worst)

Example: AAAa, ABAC, BCDB, DCDd

Meaning: A grade is given for performance in three main dimensions (1st letter for Security, 2nd Equity, 3rd Sustainability) which cover 90% of the overall grade and an additional dimension (4th letter for Country Context) which covers the remaining 10%. The value of the grade depends on which quartile the country's score falls into:

- Grade A: top 25% countries
- Grade B: between top 25% and 50%
- Grade C: between 50% and 75%
- Grade D: between 75% and 100%



RANK

Range of values: 1 (best) ... 125 (worst)

Example: Shared rank 4 determined by the 4th best score value of 82.1

Meaning: The rank provides only a very short and limited information about a country's performance – it only informs where the country lies in the full Index, therefore the grade, the score, the context and especially the full indexed history of the country's performance should be taken into account when comparing with others.

We have used dense ranking approach because some scores are tied at one decimal place.



SCORE

Range of values: 100 (best) ... 0 (worst)

Example: 84.3, 53.4, 32.1

Meaning: A score value is given for overall performance as well as for each dimension (Security, Equity, Sustainability, Country Context) determined by country's performance in the indicators; the score can change even if the data did not change because the score reflects performance in comparison with other countries who may have improved in a given indicator.

Please note that because the Methodology has evolved direct comparisons of ranking, grades and scores to previous reports is not possible. Historical performance has been recalculated using the same revised Methodology back to the Index year 2000.

Impressum

Eigentümer (Medieninhaber) und Verleger:

World Energy Council Austria (WEC Austria)
Dr. Robert Kobau (Geschäftsführer)
A-1040 Wien, Brahmsplatz 3

Tel.: +43-(0)1-5046986
Fax.: +43-(0)1-5047186
Mail: office@wec-austria.at

© Copyright 2020 by WEC Austria

